

Aus der Ratsstube

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung u.a. folgende Themen behandelt, zur Kenntnis genommen und Beschlüsse gefasst:

Der Gemeindevorstand hat die Jahresrechnung 2014 zuhanden der Gemeindeversammlung vom Montag, 4. Mai 2015, verabschie-

Nachste Gemeindevorstandssitzung Der Gemeindevorstand wird an einer Klausurtagung über das weitere Vorgehen in Sachen Erschillessung Unesco Sardona Cassons ils Cugns und Sportzentrum Famillenpara-

> Noch trüben Wolken in den Augen des Vereins Pro Films-Cossons die Zukunft der Cassons-Bahn, Bild Archiv

Verein Pro Flims-Cassons fordert die Gemeinde auf, sofort zu handeln

Der Verein Pro Flims-Cassons macht der Gemeinde Flims Vorwürfe, dass diese die Angelegenheit Cassons-Bahn nicht voranfreibt. Er verlangt, dass eine öffentliche Diskussion zu diesem Thema stattfinden soll. Gemeindepräsident Adrian Steiger sagt, dass schon bald weitere Infos zum Vorhaben fliessen werden.

sj. Man fordere den Gemeindevorstand auf, zur Erschliessung von Cassons und der von ihm geplanten Investition von zwölf Millionen eine breit abgestützte öffentliche Diskussion und Meinungsbildung durchzuführen. so der Präsident von Pro Flims-Cassons, Hans Sutter, auf Anfrage. «Es muss jetzt endlich Bewegung in die Sache kommen», so der Präsident weiter, man erhoffe sich bis Anfang Sommer einen Fortschritt.

Sutter bedauert wie schon öfters, dass der Verein keine Infos erhalte, betont aber, man möchte keinen Streit, sondern einfach, dass auch sie miteinbezogen würden. Die Cassons-Bahn wird wie bereits lange bekannt, in ihrer heutigen Form ab Ende 2015 nicht mehr in Betrieb sein. Klar wisse man his jetzt nur, dass es eine Erschliessungslücke auf unbestimmte Zeit geben werde, so Sutter, was dem Verein zusätzlich Sorgen bereite. Sehe man die Info-Box bei der Bergstation in Flims, sei die Zukunft der Berghahnen aber schon ganz klar definiert. Und dies hat den Verein zusätzlich zum Handeln moti-

Seit Jahren ein Thema

Seit Jahren steckt der Verein Pro Flims-

Cassons viel Zeit und Arbeit in das Vorhaben, der künftigen Cassons-Erschliessung. Der momentan priorisierten Lösung der Weisse Arena Gruppe und der Gemeinde setzt der Verein einen Variantenvergleich entgegen, da deren Linienführung ihm ein Dorn im Auge ist. «Wir wollen, dass dieser von den Beteiligten studiert und nicht in die Schublade geschoben wird», so

Der Flimser Gemeindepräsident Adrian Steiger ist sich der Dringlichkeit der Sache bewusst und meint auf Anfrage, dass man auch seitens der Gemeinde interessiert daran sei, das Projekt voranzutreiben, da eine lange Erschliessungslücke sicher auch nicht in deren Sinn sei. Anfang April werde das weitere Vorgehen im Gemeindeverstand beraten, und bis zum Frühsommer hofft Steiger, könne die Bevölkerung genauer über die möglichen Varianten informiert werden.

